



Raum und Materialpräsentation als Quelle der Inspiration

Der „Raum als 3. Erzieher“ und „die vorbereitete Umgebung“ sind nicht nur in der Reggio- oder Montessori-Pädagogik eine wichtige Grundlage für die pädagogische Arbeit in der KiTa. Die Bildungspläne der Länder, die sich bekanntlich an den wegweisenden, reformpädagogischen Ansätzen orientieren, sehen den Raum als inspirierende Umgebung, als Lernwerkstatt, als Ort des Wohlbefindens, des Entdeckens und der Kreativität. Räume und Materialien schaffen eine Umgebung, die sowohl Herausforderung und Anregung als auch Rückzug und Geborgenheit vermitteln. Kinder brauchen Raum für Bewegung, für Ruhe, Rückzug und Allein sein, für Körpererfahrungen und Pflege, für Kommunikation und Versammlung, für ästhetische Erfahrungen, zum genussvollen Essen, zum Forschen und Experimentieren. In dieser Fortbildung werden wir uns mit der Gestaltung der KiTa-Räume und deren Wirkung auseinandersetzen.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung
...erhalten Sie Anregungen für die Gestaltung der Räume und der Materialpräsentation in Ihrer Einrichtung
...erkennen Sie den Raum als eine Grundlage einer gelingenden Pädagogik und Bildungsarbeit
...entwickeln Sie eine Sensibilität für die Wechselwirkung zwischen Raum und kreativem, schöpferischem Tun

Zielgruppe/n: TEAM

Referent/in: Brigitte Blank

Hinweis/e: Bitte einen USB-Stick mitbringen

Kurs-Nr.: KP20-05B

Termin/e:
16.03.2020

Ort:
Teilnehmende KiTa

Uhrzeit:
09:00 – 16:30 Uhr

Teilnehmerzahl:
18 Personen

Kursgebühr: Siehe Seite 7 im Fortbildungsprogramm 2020

KONZEPTIONSENTWICKLUNG – PÄDAGOGIK DER VIELFALT – KRIPPE/**KITA**/HORT ●



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

Die Fortbildungen für pädagogisches Personal für Kindertageseinrichtungen Bayern werden durch den Freistaat Bayern mit Haushaltsmitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.